



# AUF EINEN BLICK

Zapf Creation AG

Kennzahlen Konzern (IFRS)	Q3/2006 Mio. €	Q3/2005 Mio. €	Q1–Q3/2006 Mio. €	Q1–Q3/2005 Mio. €	Q1–Q3 +/- %	GJ/2005 Mio. €
<b>Angepasste Ertragslage</b>						
<i>(ohne Restrukturierungsaufwendungen und Einmaleffekte)</i>						
EBITDA	9,7	9,9	8,1	9,2	-12	-1,6
EBIT	8,3	8,2	4,0	4,1	-2	-8,5
EBIT-Marge (in %)	19,2	16,4	5,1	4,6	—	-6,0
EBT	6,9	5,0	-0,1	-0,9	+89	-15,3
Ergebnis der Periode	7,3	3,3	-0,7	-2,8	+73	-19,9
Ergebnis pro Aktie (in €) <sup>1)</sup>	0,98	0,44	-0,10	-0,37	+73	-2,68
<b>Ertragslage gemäß Gewinn- und Verlustrechnung</b>						
<i>(einschließlich Restrukturierungsaufwendungen und Einmaleffekte)</i>						
Umsatz	43,3	49,9	78,3	89,3	-12	140,7
Rohertragsmarge (in %)	44,0	45,7	43,7	46,0	—	38,0
EBITDA	8,2	10,3	3,7	4,1	-10	-9,3
EBIT	6,8	8,6	-0,4	-1,0	+60	-16,3
EBIT-Marge (in %)	15,7	17,2	-0,5	-1,1	—	-11,6
EBT	5,4	5,4	-4,5	-6,0	+25	-23,1
Ergebnis der Periode	5,8	3,7	-5,1	-7,9	+36	-27,7
Ergebnis pro Aktie (in €) <sup>1)</sup>	0,79	0,50	-0,68	-1,06	+36	-3,73
Enthaltene Restrukturierungsaufwendungen und Einmaleffekte	1,5	-0,4	4,4	5,1	-14	7,8
Enthaltene Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	1,4	1,7	4,1	5,1	-20	7,0
<b>Bilanz</b>						
Bilanzsumme	—	—	115,3	152,8	-25	133,1
Langfristige Vermögenswerte	—	—	25,3	34,4	-26	28,9
Investitionen	—	—	1,1	1,8	-39	2,7
Kurzfristige Vermögenswerte	—	—	90,0	118,4	-24	104,2
Eigenkapital	—	—	5,5	29,4	-81	10,2
Eigenkapitalquote (in %)	—	—	4,8	19,2	—	7,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	—	—	72,3	83,8	-14	82,3
Nettoverschuldung	—	—	63,0	77,6	-19	73,0
<b>Cashflow</b>						
Operativer Cashflow	-0,4	-13,3	15,0	-15,6	—	-8,4
Operativer Cashflow pro Aktie (in €)	-0,05	-1,79	2,02	-2,10	—	-1,14
Netto-Cashflow	-2,6	-1,4	0,0	-10,8	—	-7,7
<b>Mitarbeiter</b>						
Anzahl zum Stichtag <sup>2)</sup>	—	—	334	428	-22	408

Die Kennzahlen basieren auf gerundeten Werten in Mio. €. Bei der Bildung von Summen und Ratios kann es deshalb zu Differenzen im Vergleich zum Quartalsabschluss kommen.

1) unverwässert = verwässert; 2) ohne Vorstand und Auszubildende

## Bericht über die ersten neun Monate 2006

- Zapf Creation verzeichnet deutlichen Konzerngewinn im Q3
- Operatives Ergebnis (EBIT) von Juli bis September bei 6,8 Mio. €
- Deutliche Fortschritte bei Kostenreduzierungen und bei der Verbesserung der Rohertragsmarge
- Wichtige strategische Weichenstellungen erreicht
- Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2006 bekräftigt, Umsatzerwartung angepasst

### Zusammenfassung

Die Zapf Creation AG hat bei der Restrukturierung und Neuausrichtung auch im dritten Quartal 2006 Fortschritte erzielt. Vor allem dank einer deutlich reduzierten Kostenbasis konnte Europas führender Hersteller von Spiel- und Funktionspuppen im Zeitraum Juli bis September sowohl beim operativen Konzernergebnis als auch beim Konzernergebnis nach Steuern wieder in die Gewinnzone zurückkehren. Für die ersten neun Monate steht ein nahezu ausgeglichenes operatives Konzernergebnis (EBIT) von –0,4 Mio. € zu Buche, in dem Restrukturierungskosten und Einmalaufwendungen von zusammen 4,4 Mio. € berücksichtigt sind. Der Konzernumsatz im dritten Quartal war wie in den ersten beiden Quartalen erwartungsgemäß auch gegenüber dem Wert des gleichen Vorjahreszeitraums rückläufig (– 13 %).

Für das Gesamtjahr 2006 bekräftigt der Vorstand seine bisherige Ergebniserwartung und passt die Umsatzprognose an.

### Restrukturierung und Neuausrichtung

Zapf Creation hat im dritten Quartal wichtige Weichenstellungen vorgenommen, um die Profitabilität zügig und nachhaltig wiederherzustellen.

Die im Frühjahr 2006 beschlossenen, insgesamt acht konzernweiten Restrukturierungsprojekte wurden vorangetrieben und waren zum Ende des dritten Quartals in weiten Teilen umgesetzt.

Am 11. August 2006 vereinbarte Zapf Creation eine langfristige Vertriebskooperation mit dem US-amerikanischen Spielwarenhersteller und Zapf Creation-Aktionär MGA Entertainment Inc. Die Vereinbarung sieht vor, dass MGA Entertainment exklusiv den Vertrieb von Zapf Creation-Produkten in den nord- und südamerikanischen Märkten übernimmt. Im Gegenzug wird MGA Entertainment ihre Produkte in wesentlichen kontinentaleuropäischen Märkten über das Vertriebsnetz von Zapf Creation vertreiben.

Am 5. September 2006 gaben Zapf Creation und MGA Entertainment eine Zusammenarbeit in den Bereichen Beschaffung und technische Produktentwicklung bekannt: MGA Entertainment übernimmt den gesamten Prozess der Auswahl und Überwachung der asiatischen Lieferanten von Zapf Creation-Produkten, die Koordination und Abwicklung der Lieferungen der Waren in die Vertriebseinheiten sowie die technische Produktentwicklung. Im Gegenzug wird die Tochtergesellschaft Zapf Creation (H.K.) Ltd. in Hongkong ihre entsprechenden Aktivitäten auf MGA Entertainment übertragen.

Am 28. September 2006 beschloss Vorstand und Aufsichtsrat, das Grundkapital der Zapf Creation AG von 8 Mio. Euro (eingeteilt in 8 Mio. Stückaktien) um knapp 10 % zu erhöhen und damit die Kapitalbasis zu stärken.

Dazu wurden 799.998 neue Aktien gemäß § 186 Abs. 3 Satz 4 Aktiengesetz unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre zu einem börsennahen Preis von 7,45 € je Aktie ausgegeben. Die neuen Aktien wurden von Isaac Larian und Ron Brawer, Vertreter der MGA Entertainment Inc. im Aufsichtsrat der Zapf Creation AG, sowie von dem Aufsichtsratsmitglied Gustavo Perez übernommen. Dadurch flossen der Gesellschaft rund 6,0 Mio. € zu. Die Kapitalerhöhung wurde im Oktober 2006 abgeschlossen.

### Übernahmeangebot Bandai GmbH

Die zur Namco Bandai-Gruppe mit Sitz in Tokio gehörende Bandai GmbH hatte am 28. Juni 2006 ein öffentliches Übernahmeangebot für alle ausstehenden Aktien der Zapf Creation AG auf Basis eines Preises von 10,50 € je Zapf Creation-Aktie unterbreitet. Am 4. August 2006 gab die Bandai GmbH bekannt, dass ihr öffentliches Angebot nicht die geforderte Zustimmungsquote von 75 % des Grundkapitals erreicht hatte und damit hinfällig wurde.

### Umsatzentwicklung nach operativen Geschäftseinheiten

Die wichtigsten europäischen Märkte für Spiel- und Funktionspuppen („Large Dolls“) entwickelten sich in den ersten neun Monaten des Berichtsjahres unterschiedlich: Während die Marktvolumina in Deutschland (– 17 %) und Großbritannien (– 11 %) gegenüber dem gleichen Zeitraum 2005 deutlich sanken, ergab sich in Spanien ein deutlicher Zuwachs (+ 22 %). In Frankreich ging der Markt für „Large Dolls“ um 1 % zurück (Quelle: NPD Eurotoys).

In Europa erreichte der Zapf Creation-Konzern in den ersten neun Monaten 2006 einen Umsatz von insgesamt 67,8 Mio. € nach 77,0 Mio. € im gleichen Zeitraum des Vorjahres (- 12 %). In der Vertriebsregion Zentraleuropa blieben die Umsatzerlöse, insbesondere aufgrund der Marktschwäche in Deutschland, mit 25,0 Mio. € um 14 % hinter dem Vorjahr zurück (Q1 – Q3/2005: 29,0 Mio. €). Dabei wurde bewusst auf Umsätze mit unzureichenden Ergebnisbeiträgen verzichtet (Clearance-Verkäufe). Ungeachtet des Umsatzrückgangs behauptete Zapf Creation in den ersten drei Quartalen die Stellung als Marktführer in Deutschland im Bereich Spiel- und Funktionspuppen mit einem Marktanteil von knapp 60 % (Quelle: NPD Eurotoys).

In der Region Nordeuropa ging der Neun-Monats-Umsatz aufgrund der schwachen Nachfrage in Großbritannien und der Reduzierung von Clearance-Verkäufen auf 20,7 Mio. € zurück (Q1 – Q3/2005: 28,7 Mio. €; - 28 %).

In Südeuropa lag der Umsatz nach neun Monaten mit 12,6 Mio. € um 5 % unter Vorjahresniveau (Q1 – Q3/2005: 13,2 Mio. €). Dabei verzeichnete Zapf Creation unverändert eine lebhaftere Geschäftsentwicklung in Spanien. Weiterhin auf Wachstumskurs ist der Konzern in Osteuropa: In den ersten neun Monaten stieg der Umsatz in dieser Geschäftseinheit um 57 % auf 9,5 Mio. € (Q1 – Q3/2005: 6,1 Mio. €), vor allem aufgrund von Impulsen aus Russland, Tschechien und Polen.

In der Vertriebsregion Amerika war der Neun-Monats-Umsatz mit 8,2 Mio. € um 21 % geringer (Q1 – Q3/2005: 10,4 Mio. €), zu einem erheblichen Teil aufgrund von unzureichender Warenverfügbarkeit.

In Asien/Australien stiegen die Umsatzerlöse im Neun-Monats-Vergleich um 22 % von 2,0 Mio. € im Vorjahr auf 2,4 Mio. €.

*Umsatzverteilung nach Business Units*

	Q1-Q3/ 2006 T€	Q1-Q3/ 2005 T€	Q1-Q3/ +/- % <sup>1)</sup>	Q1-Q3/ +/- T€
<b>Europa</b>	<b>67.770</b>	<b>76.959</b>	<b>-12</b>	<b>-9.189</b>
Zentraleuropa	24.980	29.023	-14	-4.043
Nordeuropa	20.695	28.653	-28	-7.958
Südeuropa	12.603	13.225	-5	-622
Osteuropa	9.492	6.058	57	3.434
<b>Amerika</b>	<b>8.164</b>	<b>10.353</b>	<b>-21</b>	<b>-2.189</b>
<b>Asien/Australien</b>	<b>2.414</b>	<b>1.984</b>	<b>22</b>	<b>430</b>
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>78.348</b>	<b>89.296</b>	<b>-12</b>	<b>-10.948</b>

<sup>1)</sup> gerundet

*Umsatzentwicklung nach Produktlinien*

In den ersten drei Quartalen 2006 belief sich der Umsatz im Segment Spiel- und Funktionspuppen, dem Kerngeschäft des Zapf Creation-Konzerns, auf 73,3 Mio. €, ein Rückgang von 13 % gegenüber dem Wert im gleichen Zeitraum 2005 (84,7 Mio. €).

*Umsatzerlöse der verschiedenen Produktlinien*

	Q1-Q3/ 2006 T€	Q1-Q3/ 2005 T€	Q1-Q3/ +/- % <sup>1)</sup>	Q1-Q3/ +/- T€
<b>Spiel- und Funktionspuppen</b>	<b>73.255</b>	<b>84.653</b>	<b>-13</b>	<b>-11.398</b>
BABY born®	36.436	38.403	-5	-1.967
Baby Annabell®	21.645	28.764	-25	-7.119
CHOU CHOU	13.984	15.407	-9	-1.423
Sonstige	1.190	2.079	-43	-889
<b>Minipuppen</b>	<b>2.409</b>	<b>1.950</b>	<b>24</b>	<b>459</b>
<b>Sonstiges</b>	<b>2.684</b>	<b>2.693</b>	<b>0</b>	<b>-9</b>
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>78.348</b>	<b>89.296</b>	<b>-12</b>	<b>-10.948</b>

<sup>1)</sup> gerundet

Dabei lag der Umsatz beim BABY born®-Konzept nach neun Monaten mit 36,4 Mio. € nur noch 5 % unter Vorjahresniveau (38,4 Mio. €), nach einem Rückstand von 14 % nach den ersten sechs Monaten. Wie angekündigt hatte die Einführung der neuen Funktionspuppe „BABY born® Magic Eyes“ erste positive Effekte im dritten Quartal.

Baby Annabell® verzeichnete in den ersten neun Monaten einen Umsatz von 21,6 Mio. € und lag damit 25 % unter Vorjahresniveau (Q1 – Q3/2005: 28,8 Mio. €). Der Vorjahreszeitraum war von der Neueinführung von Baby Annabell® in Großbritannien positiv beeinflusst gewesen.

CHOU CHOU erreichte einen Neun-Monats-Umsatz von 14,0 Mio. € (Q1 – Q3/2005: 15,4 Mio. €). Dies entspricht einem Rückgang von 9 %, wobei im dritten Quartal erste positive Impulse aus der Ende Juni erfolgten Neueinführung der „Talking CHOU CHOU“ spürbar waren.

Im Bereich Minipuppen wurde von Januar bis September ein Zuwachs von 24 % auf 2,4 Mio. € verzeichnet (Q1 – Q3/2005: 2,0 Mio. €), in erster Linie aufgrund des neuen Konzeptes Missy Milly® in Deutschland.

Der Bereich „Sonstiges“ blieb mit einem Umsatz von 2,7 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Insgesamt war der Umsatz des Zapf Creation-Konzerns in den ersten neun Monaten 2006 mit 78,3 Mio. € erwartungsgemäß rückläufig (– 12 % gegenüber Q1 – Q3/2005: 89,3 Mio. €). Der Umsatz des dritten Quartals erreichte 43,3 Mio. € (– 12 % gegenüber Q3/2005: 49,9 Mio. €).

### Ergebnisentwicklung

Die Rohertragsmarge im Konzern konnte von Januar bis September 2006 auf 43,7 % verbessert werden nach 38,0 % im Gesamtjahr 2005 und 43,4 % in den ersten sechs Monaten 2006. Sie bewegt sich damit voll im Rahmen der Planungen. Die deutliche Verbesserung dokumentiert die Wirkung der im Rahmen der Restrukturierung ergriffenen Maßnahmen zur Margenverbesserung, etwa durch den Verzicht auf Sonderverkäufe mit unzureichenden Deckungsbeiträgen.

Das bereinigte Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) vor Restrukturierungskosten und Einmalaufwendungen erreichte in den ersten neun Monaten 4,0 Mio. € (Q1 – Q3/2005: 4,1 Mio. €). Dabei entwickelten sich die wichtigsten Kostenpositionen im Periodenvergleich teilweise deutlich rückläufig.

Unter Berücksichtigung der Restrukturierungskosten (1,6 Mio. €) und der Einmalaufwendungen (2,8 Mio. €) war das EBIT mit – 0,4 Mio. € nahezu ausgeglichen (Q1 – Q3/2005: – 1,0 Mio. € inklusive Restrukturierungskosten von 5,1 Mio. €).

Die Restrukturierungskosten stehen zum Teil im Zusammenhang mit den mit MGA Entertainment vereinbarten Kooperationen in den Bereichen Vertrieb und Beschaffung. Die Einmalaufwendungen sind maßgeblich auf die bei M&A-Prozessen angefallenen Beratungsleistungen zurückzuführen (gescheitertes Übernahmeangebot der Bandai GmbH).

Das Finanzergebnis der ersten neun Monate verbesserte sich wegen der im Periodenvergleich geringeren Verschuldung und des Wegfalls von im Vorjahreszeitraum enthaltenen Einmalbelastungen auf – 4,0 Mio. € (Q1 – Q3/2005: – 5,1 Mio. €).

Der Konzern weist für den Neun-Monats-Zeitraum ein Periodenergebnis nach Steuern von – 5,1 Mio. € aus (Q3/2005: – 7,9 Mio. €). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von – 0,68 € nach – 1,06 € in den ersten neun Monaten des Vorjahres.

Im dritten Quartal des Berichtsjahres belief sich die Rohertragsmarge des Konzerns auf 44,0 % (Q3/2005: 45,7 %).

Das bereinigte Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) im dritten Quartal erreichte trotz des Umsatzrückgangs 8,3 Mio. € und damit das Niveau des Vorjahresquartals. Inklusive Restrukturierungskosten und Einmalaufwendungen von 1,5 Mio. € betrug das EBIT 6,8 Mio. € (Q3/2005: 8,6 Mio. €).

Der Quartalsgewinn nach Steuern erhöhte sich von 3,7 Mio. € (Q3/2005) um 57 % auf 5,8 Mio. €. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,79 € (Q3/2005: 0,50 €).

### Bilanzentwicklung und Cashflow

Zum Stichtag 30. September 2006 betrug die Bilanzsumme des Zapf Creation-Konzerns 115,3 Mio. € und lag damit um 17,8 Mio. € unter dem Wert zum Jahresende 2005. Gegenüber dem Ende des zweiten Quartals 2006 errechnet sich ein Anstieg um 26,0 Mio. €, der auf die saisonbedingte Ausweitung des Geschäfts in der zweiten Jahreshälfte zurückzuführen ist. Dies führte auf der Aktivseite der Bilanz zum Aufbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen auf 50,7 Mio. € im Vergleich zu 26,9 Mio. € per 30. Juni 2006. Gegenüber Ende 2005 nahmen die Forderungen jedoch um 17,8 Mio. € ab.

Auf der Passivseite der Bilanz erreichten die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten zum Ende des dritten Quartals 72,3 Mio. € und lagen damit um 10,0 Mio. € unter dem Wert per 31. Dezember 2005 (82,3 Mio. €). Die Nettoverschuldung konnte von 73,0 Mio. € Ende 2005 auf 63,0 Mio. € per 30. September 2006 verringert werden. Trotz der saisonal bedingten höheren Betriebsmittelfinanzierung lag sie nur wenig über dem Wert per 30. Juni 2006 (61,1 Mio. €).

Das Konzern-Eigenkapital per Ende September belief sich auf 5,5 Mio. Euro, dem entspricht eine Eigenkapitalquote von 4,8 %. Berücksichtigt man die im Oktober vollzogene Kapitalerhöhung, errechnet sich eine Pro-forma-Eigenkapitalquote von 9,5 % auf Basis der Bilanzdaten zum 30. September 2006.

Der Zapf Creation-Konzern weist für die ersten neun Monate 2006 einen Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit von 15,0 Mio. € aus, nachdem im Vorjahreszeitraum noch ein Mittelabfluss von 15,6 Mio. € verzeichnet worden war. Die Verbesserung zeigt die deutlichen Fortschritte im Working-Capital-Management. Der operative Cashflow reichte aus, um die in den ersten drei Quartalen verzeichneten Mittelabflüsse aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zu decken.

### Mitarbeiter

Zum Stichtag 30. September 2006 beschäftigte der Konzern 334 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies sind 6 Personen weniger gegenüber dem Stand zum Ende des zweiten Quartals dieses Jahres und 94 Personen weniger im Vergleich zum gleichen Stichtag 2005. Die rückläufige Beschäftigtenzahl ist Folge der 2005 und 2006 umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen.

### Veränderungen in Vorstand und Aufsichtsrat

Am 24. Juli 2006 erklärte Herr Martin Gruschka entsprechend den satzungsmäßigen Bestimmungen seinen Rücktritt als Mitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Zapf Creation AG. Am 27. Juli 2006 wählte der Aufsichtsrat Herrn Miguel Perez-Carballo Villar zum neuen Vorsitzenden und Herrn Francisc Robert zum stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden.

Am 24. August 2006 bestellte das Amtsgericht Coburg auf Antrag des Vorstands und des Vorsitzenden des Aufsichtsrates die Herren Isaac Larian und Ron Brawer zu Mitgliedern des Aufsichtsrates der Zapf Creation AG. Isaac Larian (CEO) und Ron Brawer (Executive Vice President Sales & Marketing) gehören der MGA Entertainment Inc. an.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom 28. August 2006 beschlossen, Herrn Thomas Pfau mit sofortiger Wirkung als weiteres Mitglied des Vorstandes mit der Zuständigkeit für die Bereiche Marketing und Vertrieb zu bestellen. Herr Pfau ist Geschäftsführer der MGA Entertainment GmbH.

### Ereignisse nach Abschluss des Berichtszeitraums

Die am 28. September 2006 beschlossene Kapitalerhöhung der Zapf Creation AG um knapp 10 % des Grundkapitals wurde am 19. Oktober 2006 ins Handelsregister eingetragen.

Am 2. November 2006 legte Frau Angelika Marr, Vorstandsmitglied der Zapf Creation AG, zuständig für Design und Produktentwicklung, mit sofortiger Wirkung ihr Amt nieder. Ihre Ressorts wurden von Herrn Thomas Pfau, Vorstandsmitglied für Marketing und Vertrieb, übernommen.

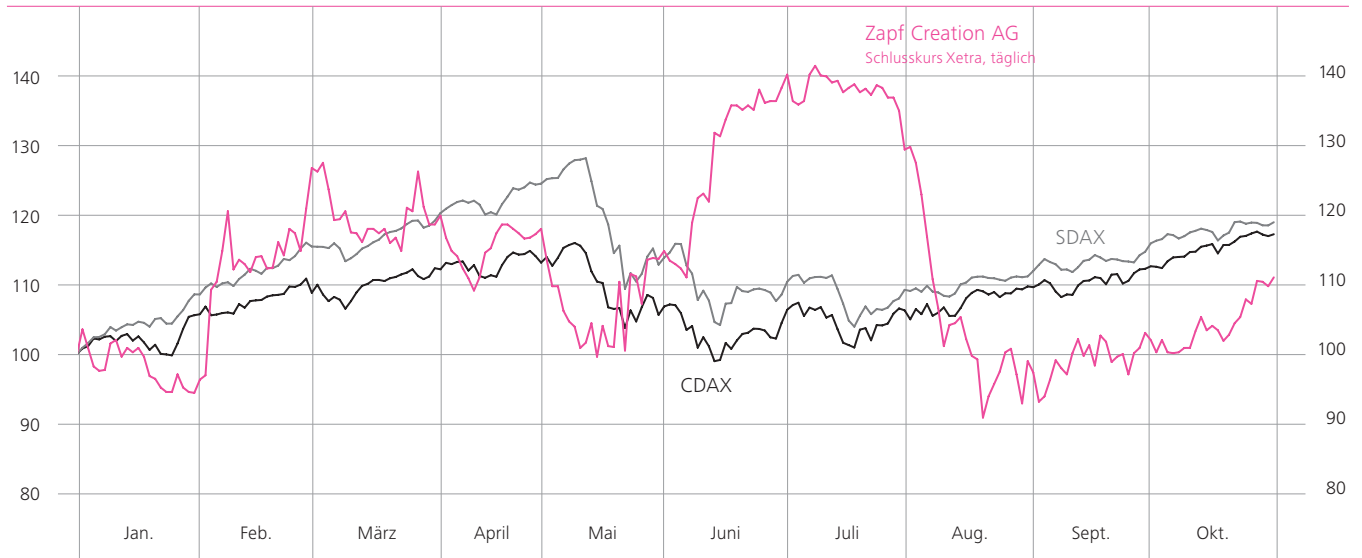
### Ausblick auf Gesamtjahr 2006

Für das Gesamtjahr 2006 bekräftigt der Vorstand seine bisherige Ergebniserwartung und passt die Umsatzprognose an. Das Konzern-EBIT soll gegenüber 2005 (– 16,3 Mio. €) um mindestens 15 Mio. € verbessert werden. Bei dieser Prognose sind – wie angekündigt – im ersten Halbjahr angefallene Einmalaufwendungen von rund 2 Mio. € nicht berücksichtigt, ebenso nicht die Integrationsaufwendungen für die Kooperationen mit MGA Entertainment, deren Höhe noch nicht endgültig abgeschätzt werden kann.

Beim Konzernumsatz (2005: 140,7 Mio. €) wird 2006 mit einem Rückgang im oberen einstelligen bis unteren zweistelligen Prozentbereich gerechnet. Zu berücksichtigen ist, dass das vierte Quartal im üblichen saisonalen Verlauf der Zapf Creation-Geschäfte das stärkste ist.

## Die Aktie

ISIN-Nummer: DE 000 780 6002; Reuterskürzel: ZPF.ETR; Bloombergkürzel: ZPF GR



Aktienkennzahlen	Q3/2006	Q3/2005	Q1–Q3/2006	Q1–Q3/2005	GJ/2005
Höchstkurs (Schlusskurs Xetra) in €	11,10	10,40	11,10	18,03	18,24
	(7.7.)	(1.6.)	(7.7.)	(1.2.)	(1.2.)
Tiefstkurs (Schlusskurs Xetra) in €	7,11	8,50	7,11	8,50	7,05
	(18.8.)	(13.9.)	(18.8.)	(29.2.)	(15.12.)
Kurs zum Periodenende (Schlusskurs Xetra) in €	7,99	9,60	7,99	9,60	7,83
Durchschnittliches Handelsvolumen in Stück	87.206	31.593	59.828	51.758	49.918
Aktienzahl Periodenende	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000	8.000.000
Marktkapitalisierung Periodenende (Schlusskurs Xetra) in Mio. €	64	77	64	77	63

Die Zapf Creation-Aktie hat im dritten Quartal 2006 zunächst deutlich an Wert verloren. Nach dem bisherigen Jahreshoch am 10. Juli mit einem Kurs von 11,20 € (Xetra) fiel die Notierung deutlich, vor allem nachdem sich das Scheitern des Übernahmeangebotes der Bandai GmbH für alle ausstehenden Aktien der Zapf Creation AG abzeichnete. Am 18. August erreichte die Aktie mit 7,11 € ihren Jahrestiefstand. Danach setzte eine leichte Erholung ein, so dass die Aktie am Ende des dritten Quartals mit 7,99 € aus dem Handel ging. Der Aufwärtstrend setzte sich im bisherigen Verlauf des vierten Quartals fort.

Nachdem sich die Aktie im dritten Quartal zunächst deutlich schlechter als der CDAX entwickelt hatte, setzte seit Beginn der Kurserholung Mitte August eine in etwa analoge Performance zum Vergleichsindex ein.

Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen in der Aktie lag im Zeitraum Juli bis September mit 87.206 über dem Wert des zweiten Quartals (83.435) und deutlich über dem Handelsvolumen des dritten Quartals 2005 (31.593).

## Research Coverage / Aktienempfehlungen

Analyst	Termin	Empfehlung
HypoVereinsbank	September 2006	Outperform
AC Research	September 2006	Halten
Bankhaus Lampe	August 2006	Halten
Berenberg Bank	Juli 2006	Halten
Deutsche Bank	Juli 2006	Halten

## Finanzkalender

Termin	Aktivität	Ort
13. November 2006	Veröffentlichung Ergebnisse Q3/2006	Rödental
13. November 2006	Conference Call Q3/2006	
16. November 2006	Dresdner Kleinwort Small & Mid Cap Day	London
21. November 2006	HSBC Retail and Consumer Conference	London
27. November 2006	Deutsches Eigenkapitalforum	Frankfurt

## Eigene Anteile

Die Zapf Creation AG verfügt über zwei getrennte Wertpapierdepots, deren Verwendungszweck sich wie folgt unterscheidet:

Depot Nr. 1 dient ausschließlich der Unterlegung des Aktienoptionsprogramms. Depot Nr. 2 unterlegt die Möglichkeit einer Aktiengewährung an Mitarbeiter aufgrund erbrachter Sonderleistungen oder auf der Grundlage einer positiven Geschäftsentwicklung der Gesellschaft.

Die Depotbestände zum 30. September 2006 weisen keine Veränderungen auf.

	Anzahl Aktien	Buchwert T€	Anteil am Grund- kapital in %
Depot Nr. 1	569.593	11.262	7,12
Depot Nr. 2	3.085	96	0,04
<b>Gesamt</b>	<b>572.678</b>	<b>11.358</b>	<b>7,16</b>

## Directors' Dealings

In der Zeit vom 1. Juli bis 30. September wurden durch die Organe der Gesellschaft meldepflichtige Wertpapiergeschäfte nach § 15 a WpHG mitgeteilt.

### Meldepflichtige Geschäfte

Isaac Larian, Mitglied des Aufsichtsrates  
Kauf von 10.000 Aktien  
zum Preis von 8,08 € über Xetra am 28.9.2006

Darüber hinaus wurden nach Ende des Quartals folgende Directors' Dealings im Rahmen der Kapitalerhöhung gemeldet.

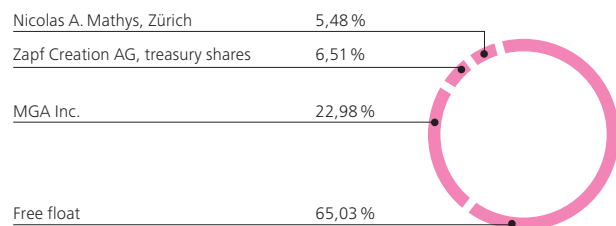
### Meldepflichtige Geschäfte

Ron Brawer, Mitglied des Aufsichtsrates  
Zeichnung von 25.000 neuen Aktien aus Kapitalerhöhung  
zum Preis von 7,45 € über OTC am 9.10.2006

Isaac Larian, Mitglied des Aufsichtsrates  
Zeichnung von 374.999 neuen Aktien aus Kapitalerhöhung  
zum Preis von 7,45 € über OTC am 9.10.2006

Gustavo Perez, Mitglied des Aufsichtsrates  
Zeichnung von 399.999 neuen Aktien aus Kapitalerhöhung  
zum Preis von 7,45 € über OTC am 9.10.2006

## Aktionärsstruktur nach Kapitalerhöhung





## QUARTALSABSCHLUSS

Zapf Creation AG

<b>Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung</b>	Q3/2006	Q3/2005	Q1–Q3/2006	Q1–Q3/2005	GJ/2005
	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	43.353	49.880	78.348	89.296	140.717
Aufwendungen für Wareneinsatz	–24.289	–27.101	–44.100	–48.186	–87.198
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>19.064</b>	<b>22.779</b>	<b>34.248</b>	<b>41.110</b>	<b>53.519</b>
Vertriebs- und Distributionsaufwendungen	–4.785	–4.755	–10.755	–12.965	–20.545
Marketingaufwendungen	–1.927	–6.287	–6.370	–11.787	–21.258
Verwaltungsaufwendungen	–6.386	–3.302	–17.405	–18.622	–28.464
Sonstige Erträge	530	326	822	1.766	2.581
Sonstige Aufwendungen	266	–110	–966	–472	–2.150
<b>Angepasstes operatives Ergebnis</b>	<b>8.227</b>	<b>8.219</b>	<b>3.934</b>	<b>4.141</b>	<b>–8.564</b>
Restrukturierungsaufwendungen	–610	432	–1.573 <sup>1)</sup>	–5.111 <sup>2)</sup>	–7.753 <sup>3)</sup>
Einmaleffekte	–855	0	–2.787 <sup>1)</sup>	0	0
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern</b>	<b>6.762</b>	<b>8.651</b>	<b>–426</b>	<b>–970</b>	<b>–16.317</b>
Finanzerträge	68	29	172	187	230
Finanzaufwendungen	–1.398	–3.320	–4.219	–5.292	–7.031
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>5.432</b>	<b>5.360</b>	<b>–4.473</b>	<b>–6.075</b>	<b>–23.118</b>
Ertragsteuern	422	–1.695	–593	–1.818	–4.602
<b>Ergebnis der Periode</b>	<b>5.854</b>	<b>3.665</b>	<b>–5.066</b>	<b>–7.893</b>	<b>–27.720</b>
<b>Ergebnis pro Aktie (in €)</b>	<b>0,79</b>	<b>0,50</b>	<b>–0,68</b>	<b>–1,06</b>	<b>–3,73</b>

Die Erläuterung zu den Fußnoten 1 bis 3 finden Sie auf der Folgeseite.

<b>Personalaufwand nach Bereichen<sup>4)</sup></b>	Q3/2006	Q3/2005	Q1–Q3/2006	Q1–Q3/2005	GJ/2005
	T€	T€	T€	T€	T€
Vertrieb & Distribution	1.837	2.025	5.023	7.102	9.827
Marketing	500	575	1.402	1.996	2.885
Sonstige Verwaltung	2.644	2.469	6.001	7.526	10.565
<b>Gesamt</b>	<b>4.981</b>	<b>5.069</b>	<b>12.426</b>	<b>16.624</b>	<b>23.277</b>

4) im operativen Aufwand bereits enthalten

## QUARTALSABSCHLUSS

Zapf Creation AG

### Hinweise zur Aufteilung der Restrukturierungsaufwendungen und Einmaleffekte auf die zugehörigen betrieblichen Funktionsbereiche:

#### 1) Restrukturierungsaufwendungen und Einmaleffekte Q1–Q3/2006:

Die Restrukturierungsaufwendungen sind vollständig den Verwaltungsaufwendungen zuzuordnen; per September 2006 sind Personalaufwendungen i.H.v. 723 T€ enthalten. Der im angepassten operativen Ergebnis ausgewiesene Restrukturierungsaufwand enthält Erträge aus der Auflösung nicht benötigter Rückstellungen des Jahres 2005 i.H.v. 491 T€; diese sind per September 2006 in den sonstigen Erträgen enthalten. Die Einmaleffekte per September 2006 sind i.H.v. 420 T€ den Aufwendungen für Wareneinsatz zuzuordnen; 2.367 T€ entfallen auf die Verwaltungsaufwendungen.

	Personalaufwand T€	Übrige T€	Gesamt T€
<b>2) Restrukturierungsaufwendungen Q1–Q3/2005:</b>			
Aufwendungen für Wareneinsatz	0	–313	–313
Vertriebs- und Distributionsaufwendungen	–839	–382	–1.221
Marketingaufwendungen	–260	0	–260
Verwaltungsaufwendungen	–448	–2.869	–3.317
<b>Gesamt</b>	<b>–1.547</b>	<b>–3.564</b>	<b>–5.111</b>

#### 3) Restrukturierungsaufwendungen GJ/2005:

Aufwendungen für Wareneinsatz	0	–913	–913
Vertriebs- und Distributionsaufwendungen	–1.367	–586	–1.953
Marketingaufwendungen	–408	0	–408
Verwaltungsaufwendungen	–1.222	–3.257	–4.479
<b>Gesamt</b>	<b>–2.997</b>	<b>–4.756</b>	<b>–7.753</b>

# QUARTALSABSCHLUSS

Zapf Creation AG

<b>Konzernbilanz</b>	<b>30. 9. 2006</b>	<b>31. 12. 2005</b>	<b>30. 9. 2005</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>Aktiva</b>			
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>89.965</b>	<b>104.202</b>	<b>118.411</b>
Flüssige Mittel	9.347	9.353	6.197
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.723	68.496	68.187
Vorräte	20.386	16.956	32.170
Ertragsteuerforderungen	3.836	4.411	7.052
Sonstige Vermögenswerte	5.673	4.986	4.805
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>25.324</b>	<b>28.934</b>	<b>34.379</b>
Sachanlagen	18.057	20.194	21.328
Immaterielle Vermögenswerte	5.339	6.523	7.228
Sonstige Vermögenswerte	107	217	1.309
Latente Steuerforderungen	1.821	2.000	4.514
<b>Aktiva gesamt</b>	<b>115.289</b>	<b>133.136</b>	<b>152.790</b>
<b>Passiva</b>			
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>93.870</b>	<b>101.337</b>	<b>100.524</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	56.668	61.266	61.096
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.840	30.388	32.855
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.200	732	1.225
Sonstige Verbindlichkeiten	6.500	5.341	5.342
Rückstellungen	1.662	3.610	6
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>15.921</b>	<b>21.560</b>	<b>22.898</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.660	21.060	22.660
Latente Steuerverbindlichkeiten	261	500	238
<b>Eigenkapital</b>	<b>5.498</b>	<b>10.239</b>	<b>29.368</b>
Gezeichnetes Kapital	8.000	8.000	8.000
Kapitalrücklage	8.052	8.052	8.052
Ergebnis der Periode und Gewinnvortrag	498	5.564	25.391
Kumuliertes übriges Eigenkapital	306	-19	-717
Eigene Anteile	-11.358	-11.358	-11.358
<b>Passiva gesamt</b>	<b>115.289</b>	<b>133.136</b>	<b>152.790</b>

# QUARTALSABSCHLUSS

Zapf Creation AG

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Im Umlauf befindliche Aktien	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Ergebnis der Periode und Gewinnvortrag	Kumuliertes übriges Eigenkapital			Summe Eigenkapital
					Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	Derivative Finanzinstrumente	Eigene Anteile	
	TStück	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Saldo zum 31. Dezember 2004:	7.427	8.000	8.052	33.284	77	-168	-11.358	37.887
Ergebnis der Periode				-7.893				-7.893
Veränderung des übrigen Eigenkapitals					-549	-77		-626
<b>Gesamteinkommen der Periode</b>				<b>-7.893</b>	<b>-549</b>	<b>-77</b>		<b>-8.519</b>
Saldo zum 30. September 2005:	7.427	8.000	8.052	25.391	-472	-245	-11.358	29.368
Ergebnis der Periode				-19.827				-19.827
Veränderung des übrigen Eigenkapitals					406	292		698
<b>Gesamteinkommen der Periode</b>				<b>-19.827</b>	<b>406</b>	<b>292</b>		<b>-19.129</b>
Saldo zum 31. Dezember 2005:	7.427	8.000	8.052	5.564	-66	47	-11.358	10.239
Ergebnis der Periode				-5.066				-5.066
Veränderung des übrigen Eigenkapitals					75	250		325
<b>Gesamteinkommen der Periode</b>				<b>-5.066</b>	<b>75</b>	<b>250</b>		<b>-4.741</b>
Saldo zum 30. September 2006:	7.427	8.000	8.052	498	9	297	-11.358	5.498

# QUARTALSABSCHLUSS

Zapf Creation AG

<b>Konzern-Kapitalflussrechnung</b>	<b>Q1–Q3/2006</b>	<b>Q1–Q3/2005</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:</b>		
Operatives Ergebnis vor Ertragsteuern	– 4.473	– 6.075
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	4.073	5.096
Aufwendungen/Erträge aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	28	– 19
Finanzaufwendungen/-erträge	4.047	5.105
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	110	80
Zunahme/Abnahme der Aktiva und Passiva:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18.321	– 18.710
Vorräte	– 3.291	– 3.362
Sonstige Vermögenswerte	– 430	– 2.230
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	– 3.795	8.043
Ertragsteuerzahlungen	389	– 3.533
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>14.979</b>	<b>– 15.605</b>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit:</b>		
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	200	583
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	– 1.131	– 1.782
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>– 931</b>	<b>– 1.199</b>
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit:</b>		
Einzahlungen aus der Aufnahme langfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	600	24.926
Auszahlungen für die Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	– 5.400	– 12.204
Veränderung der Verbindlichkeiten aus kurzfristiger Kreditaufnahme	– 5.198	– 2.259
Gezahlte Zinsen	– 4.005	– 5.150
Erhaltene Zinsen	165	184
<b>Mittelzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>– 13.838</b>	<b>5.497</b>
Effekte aus Wechselkursänderungen	– 216	463
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>– 6</b>	<b>– 10.844</b>
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	9.353	17.041
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	9.347	6.197

## Anhangangaben

Der Konzernabschluss der Zapf Creation AG und ihrer Tochtergesellschaften wurde für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2005 erstmals in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt.

Der Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2006 der Zapf Creation AG ist auf Basis des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) in Übereinstimmung mit den derzeit gültigen International Accounting Standards (IAS) bzw. International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Auslegungen durch das Standing Interpretations Committee (SIC) bzw. das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) aufgestellt, soweit diese von der Europäischen Union übernommen wurden.

Der Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Jahresabschluss notwendigen Erläuterungen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 zu sehen.

In den Konzernabschluss werden neben der Konzern-Muttergesellschaft Zapf Creation AG alle Tochtergesellschaften des Konzerns einbezogen. Die Zapf Creation AG ist an allen Tochtergesellschaften, mit Ausnahme der Gesellschaften Zapf Creation (U.K.) Ltd., Corby, Northants, Großbritannien, und Zapf Creation (España) S.L., Alicante, Spanien, direkt zu 100 % beteiligt. An den beiden benannten Tochtergesellschaften in Großbritannien und Spanien ist die Zapf Creation AG seit September 2006 über die zwischengeschaltete Tochtergesellschaft Zapf Creation Auslandsholding GmbH, Rödental, Deutschland, beteiligt; die Zapf Creation AG hält hierbei eine 100 %ige Beteiligung an der Zapf Creation Auslandsholding GmbH, die ihrerseits wiederum jeweils zu 100 % die Anteile an den beiden vorgenannten Vertriebstochtergesellschaften hält.

Im Vorjahresvergleichszeitraum wurde mit Stichtag 1. Juli 2005 die Konzern-Tochtergesellschaft Zapf Creation (Australia) Pty. Ltd., Melbourne, Australien, verkauft und entsprechend endkonsolidiert. Die Gesellschaft ist in den Vorjahresvergleichszahlen bis zum Endkonsolidierungszeitpunkt noch enthalten.

Im Juni 2006 wurde die Löschung der Zapf Creation (CZ) s.r.o., Prag, Tschechien, aus dem Handelsregister wirksam; die Gesellschaft wurde dem folgend im Konzernabschluss 6/2006 endkonsolidiert und ist seitdem in Abweichung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum nicht mehr im Konsolidierungskreis enthalten.

Im September 2006 wurde die Erhöhung des gezeichneten Kapitals der Zapf Creation AG durch die Ausgabe von 799.998 neuen Aktien aus dem hierfür genehmigten Kapital eingeleitet. Die Eintragung der Kapitalerhöhung ins Handelsregister erfolgte im Oktober 2006; die bis zum Bilanzstichtag 30. September 2006 der Gesellschaft bereits zugegangenen Beträge sind im Konzernabschluss zum 30. September 2006 als sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Erhöhung des gezeichneten Kapitals erfolgte mit dem Datum der Handelsregistereintragung am 19. Oktober 2006.

Im Zwischenabschluss zum 30. September 2006 wurden in Analogie zum Halbjahresabschluss 2006 die besonderen und einmaligen Aufwendungen der Gesellschaft verursachungsgerecht den betrieblichen Funktionsbereichen zugeordnet und ergänzend separat im Rahmen der Darstellung des angepassten operativen Ergebnisses ausgewiesen.



Zapf Creation AG Mönchrödener Straße 13 D-96472 Rödental

Telefon: +49 (0) 9563/72 51 - 0 Telefax: +49 (0) 9563/72 51 - 100 E-Mail: [info@zapf-creation.de](mailto:info@zapf-creation.de) [www.zapf-creation.de](http://www.zapf-creation.de)